

Professionalisierung durch Vernetzung – PRONET

Entwicklung von Studienelementen zur inklusiven Bildung (P19)

Lehramtsstudiengänge an der Universität Kassel: Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Haupt- und Realschulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt an beruflichen Schulen
 → **Kein Lehramt an Förderschulen**
 → Entwicklung von „**Studienelementen Inklusiver Bildung**“ für das allgemeinbildende Lehramt im bildungs- und gesellschaftswissenschaftlichen Kernstudium
 → „**Sonderpädagog/inn/en benötigen mehr Fachlichkeit bezogen auf Unterrichtsfächer, Lehrkräfte der allgemeinbildenden Schule benötigen mehr sonderpädagogisches Wissen!**“ (Heinrich, Urban & Werning 2013, S. 77)

Modul: Pädagogische Diagnostik im inklusiven Unterricht (8 ECTS)

Inhalte: Teil I

- Umgang mit Vielfalt: individuelle Förderung als Unterrichtsprinzip
- Arbeit mit Kompetenzrastern und individuellen Förderplänen
- Grundlagen (inklusive) pädagogischer Diagnostik
- Ansätze und Methoden pädagogischer Diagnostik (Beobachtungen, Interviews, Assessment, Status vs. Verlaufsdiagnostik, Prinzipien und Instrumente von Förderdiagnostik, Kind-Umfeld-Analyse, RTI, Qualitative Fehleranalyse...)
- Inklusion und diagnostische Kompetenz

Inhalte: Teil II

- Überfachliche Kompetenzen
- Lernstandserhebungen
- Normierung und Normalisierung
- Lebenslage Behinderung
- Erproben förderdiagnostischer Materialien
- Erstellen förderdiagnostischer Materialien
- Kritische Analyse von Materialien

Studienvertiefung (mit Möglichkeit der Zertifizierung) (16 ECTS)

Sonderpädagogische Grundlagen (4 ECTS)

- **Behindert sein – behindert werden**
- **Förderort Förderschule**
- **Anspruch auf sonderpäd. Förderung**
- **Förderbedarf** Bereich „**Soziale-Emotionale Entwicklung**“
- Beispiel Down-Syndrom – **Förderanspruch** Bereich „**Geistige Entwicklung**“
- **Förderbedarf** Bereich „**Körperlich-Motorische Entwicklung**“
- Individualisierung – Differenzierung – Classroom Management
- **Schulangst und Schulabsentismus**
- Das **Beratungs- und Förderzentrum (BFZ)**
- **Nachteilsausgleich:** Rechtliche Grundlagen – praktische Beispiele
- Umgang mit „**Fremdheit**“ und „**Anderssein**“

Interprofessionelle Kooperation (4 ECTS)

- **Arbeit in multiprofessionellen Teams:** Anspruch, rechtliche Grundlagen und mögliche Kooperationspartner
- Mit verschiedenen **Kooperationspartnern** in Kontakt kommen
- **Gelingensbedingungen und Stolpersteine** im kooperativ gestalteten Alltag
- **Kooperatives Lernen**
- Das **Beratungs- und Förderzentrum** als Kooperationspartner
- Entwicklungsphasen und Niveaustufen in **Kooperationsprozessen**
- Kooperation braucht **Absprachen und Aushandlungsprozesse**
- **Diversitätssensibilität** in der Kooperation mit Eltern

Beratende Tätigkeiten in der inklusiven Schule (4 ECTS)

- **Beratungsansätze**
- **Grundlagen** beratender Tätigkeiten
- **Gespräche führen** mit Kindern und Jugendlichen
- Zur **Bedeutung des Fragens**
- **No Blame Approach** – Beratend agieren bei Mobbing
- Bedeutung des **Feedbacks** in der Beratung
- **Triadische Gespräche**
- **Interkulturelle Kommunikation**
- **Elterngespräche** führen
- **Kollegiale Fallberatung**

Inklusion und Soziales Lernen (4 ECTS)

- Bild(er) von **Inklusion und Sozialem Lernen**
- Herausforderung Inklusion im **Förderbereich „Sozial-Emotionale Entwicklung“**
- **Klassenrat**
- **Soziale Kompetenzen** und Förderung von Selbstregulation und Selbstkontrolle
- **Konzept der Trainingsinsel**
- **Umgang mit Konflikten – gewaltfreie Kommunikation**
- **Tutorielles Lernen, Soziales Lernen und Kooperatives Lernen**
- **Ästhetische Praxis – Spielen zur Förderung sozialen Lernens**
- Förderung **emotionaler Kompetenz**

Förderdiagnostische Werkstatt mit Beratung



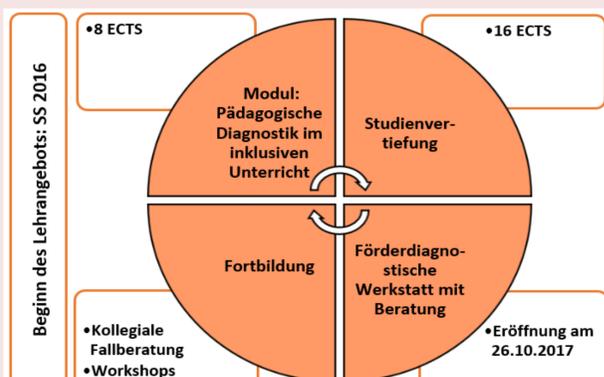
- Erprobung und Herstellung von förderdiagnostischem Material
- Beratung und Förderplanung
- Entwicklung von Workshops für alle Phasen der Lehrer*innenbildung



Begleitforschung

- **Forschungsfrage:** Wie nutzen und bewerten teilnehmende Studierende die Angebote?
- **Erhebungsmethoden:** Seminarfeedback, Prä-Post-Fragebögen, Studienleistungen mit Reflexionstexten, Concept-Maps, Interviews
- **Auswertungsmethoden:** Deskriptive Statistik, Qualitative Inhaltsanalyse

Auf einen Blick

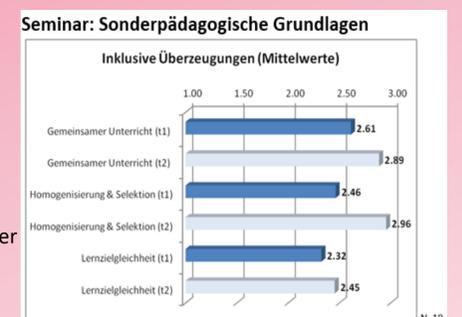


Einblick in Ergebnisse

Zeitraum SoSe 2016 bis SoSe 2018		
Lehrangebot	Durchgänge	Teilnehmende
Sonderpädagogische Grundlagen	2	42
Interprofessionelle Kooperation	1	13
Beratende Tätigkeiten in der inklusiven Schule	2	25
Inklusion und soziales Lernen	2	27
Pädagogische Diagnostik im inklusiven Unterricht	3	20

Von Studierenden positiv hervorgehobene didaktische Elemente:

- **Erproben diagnostischer Aufgabenstellungen**
 „Förderlich waren im Seminar auf jeden Fall die ‚Versuche‘, also Praxisphasen, an denen wir in der förderdiagnostischen Werkstatt selbst testen durften, welche Aufgaben für SuS geeignet sind.“ (Schriftliches Seminarfeedback K.S., Seminar: Inklusion und Soziales Lernen, WiSe 2017/18)
- **Kontakt**
 „Der Besuch der Förderdiagnostischen Werkstatt und auch der Gastvortrag einer hörgeschädigten Frau hat mir geholfen, mich besser in benachteiligte Personen hineinversetzen zu können.“ (Schriftliches Seminarfeedback N.O., Seminar Sonderpädagogische Themen, WiSe 2017/18)



Kontakte:

Projektleitung
 Prof. Dr. Friederike Heinzel, FB 01
 Nora-Platiel-Str. 1, 34127 Kassel
 E-Mail: heinzel@uni-kassel.de
 Tel.: +49 561 804 3619

Projektkoordination

Dr. Susanne Pietsch
 Kurt-Schumacher-Str. 25, 34117 Kassel
 E-Mail: pietsch.susanne@uni-kassel.de
 Tel.: +49 561 804 3165

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Literaturangabe

Heinrich, M., Urban, M. & Werning, R. (2013). Grundlagen, Handlungsstrategien und Forschungsperspektiven für die Ausbildung und Professionalisierung von Fachkräften für inklusive Schulen. In H. Döbert & H. Weishaupt (Hrsg.), Inklusive Bildung professionell gestalten. Situationsanalyse und Handlungsempfehlungen (S. 69-133). Münster u.a.: Waxmann.